KZVK
Werte für ein gutes Leben

HINWEISBLATT ZUR ANTRAGERSTELLUNG

WICHTIGE TIPPS ZUM ANTRAG

Dieser Antrag kann von der **antragstellenden Person** selbst oder von einer **vertretungsberechtigten Person** ausgefüllt werden.

Die **antragstellende Person** ist die Person, die die Rente erhalten soll.

Vertretungsberechtigte Personen sind zum Beispiel Betreuerinnen oder Betreuer, Bevollmächtigte oder Behörden, die sich um die Belange der antragsstellenden Person kümmern.

Als **vertretungsberechtigte Personen sind Sie die Stimme der antragsstellenden Person**. Bitte beantworten Sie daher die Fragen anstelle der antragsstellenden Person in der Ich-Form.

Bitte senden Sie uns alle **Unterlagen als Kopie** und **nicht im Original**. Ihre Unterlagen werden von uns elektronisch archiviert und anschließend **vernichtet.**

SO ERREICHT UNS IHR ANTRAG

Mit der Post: Legen Sie diesen Antrag zusammen mit Ihren Belegen und Nachweisen einfach in einen Umschlag mit Fenster und verwenden Sie den Briefkopf auf der ersten Seite des Rentenantrags als Adressfeld. **Bitte heften Sie keine Seiten zusammen.**

Mit einer E-Mail: Bitte scannen Sie dazu Ihren unterschriebenen Antrag ein. Schicken Sie ihn uns zusammen mit den erforderlichen Unterlagen gerne per E-Mail an kontakt@kzvk.de. Bitte geben Sie **im Betreff Ihre Versicherungs-Nr.** an.

So erreichen Sie uns: Wenn Sie Fragen haben oder wir Sie beim Antrag unterstützen können, rufen Sie uns einfach an oder schreiben Sie uns. Sie erreichen uns telefonisch unter 0221 2031-590 oder per E-Mail an kontakt@kzvk.de.

CHECKLISTE

- ❑ Haben Sie den Antrag auf Waisenrente vollständig ausgefüllt?
  (Bitte beachten Sie: Für jede Waise ist ein eigener Antrag zu stellen).
- ❑ Haben Sie die Seiten 3 und 6 des Antrags unterschrieben?
- ❑ Haben Sie die folgenden Seiten und Anlagen des Rentenbescheids der Deutschen Rentenversicherung kopiert und beigefügt?
  - Anschreiben und die Folgeseiten des Rentenbescheids
  - Anlage Berechnung der Rente
  - Anlage Berechnung der persönlichen Entgeltpunkte
  - Anlage Hinweise zum Rentenbescheid
- ❑ Falls noch nicht geschehen: Haben Sie eine Kopie der Geburtsurkunde beigefügt?
- ❑ Falls noch nicht geschehen: Haben Sie eine Kopie der Sterbeurkunde beigefügt?
- ❑ Falls notwendig: Haben Sie die Vollmacht oder den amtlichen Nachweis für den/die Betreuer/in beigefügt?

Kirchliche Zusatzversorgungskasse des Verbandes der Diözesen Deutschlands, Anstalt des öffentlichen Rechts
Am Römerturm 8 · 50667 Köln · Telefon 0221 2031-590 · Fax 0221 2031-367 · E-Mail kontakt@kzvk.de · www.kzvk.de

KZVK
Werte für ein gutes Leben

Kirchliche Zusatzversorgungskasse
des Verbandes der Diözesen Deutschlands
Postfach 102064
50460 Köln

ANTRAG AUF WAISENRENTE

Versicherungs-Nr. der KZVK

1. Angaben zur antragsstellenden Person (Waise)

Name:

Vorname:

Geburtsname:

Geburtsdatum (bitte **Kopie** der Geburtsurkunde):

Straße:

Hausnummer:

PLZ:

Wohnort:

Telefon (freiwillige Angabe für eventuelle Rückfragen):

persönliche Steuer-Identifikations-Nr.:

eigene Sozialversicherungs-Nr.:

Versicherungs-Nr. der KZVK

2. Angaben zur verstorbenen Person

Name:

Vorname:

Geburtsname:

Geburtsdatum:

verstorben am (bitte **Kopie** der Sterbeurkunde):

3. Angaben zur vertretungsberechtigten Person

Bitte machen Sie hier Angaben, wenn Sie den Antrag auf Waisenrente nicht für sich selbst stellen. Dieser Antrag wird durch folgende vertretungsberechtigte Person gestellt:

☐ Erziehungsberechtigte Person

☐ Bevollmächtigte Person — Bitte fügen Sie eine Vollmacht bei.

☐ Betreuer/in bzw. Behörde — Bitte fügen Sie eine Kopie des amtlichen Nachweises bei.

Name und Anschrift der bevollmächtigten Person oder Betreuer/in bzw. Behörde:

Versicherungs-Nr. der KZVK

4. Angaben zur Bankverbindung

Die Rente soll auf folgendes Girokonto überwiesen werden:

Abweichende/r Kontoinhaber/in – falls es sich nicht um das Konto der versicherten Person handelt:

Name der Bank:

IBAN:

BIC:

Erklärung der Kontoinhaberin/des Kontoinhabers

Mir ist bekannt, dass zu viel erhaltene Leistungen an die KZVK zurückgezahlt werden müssen. Dies gilt auch für Beträge die nach dem Tod der Rentnerin/des Rentners von der KZVK überwiesen werden und der/dem Verstorbenen nicht mehr zustehen. Deshalb ermächtige ich die KZVK, diese Beträge von der jeweils kontoführenden Bank zurückzufordern. Parallel beauftrage ich die jeweils kontoführende Bank, diese Beträge an die KZVK zurückzuüberweisen.

Ich willige ein, das die KZVK die Rückzahlung veranlassen darf. Hierfür trete ich meinen Anspruch auf Durchführung dieses Rückzahlungsauftrags an die KZVK ab. Ich entbinde die jeweils kontoführende Bank insoweit vom Bankgeheimnis, als dies für die Korrespondenz der Bank zur Klärung und Realisierung des Rückzahlungsanspruchs erforderlich ist. Die Entbindung bezieht sich insbesondere auf Namen und Anschriften von Personen, die über den Betrag verfügt haben.

Diese Erklärung erfolgt auch mit Wirkung auf die Erbinnen/die Erben der Kontoinhaberin/des Kontoinhabers.

Ort, Datum

Unterschrift Kontoinhaber/in
ggf. Stempel Einrichtung

Versicherungs-Nr. der KZVK | | | | | | | | |

5. Angaben zur Krankenkasse

Wir sind verpflichtet, Ihre zuständige Krankenkasse über die Aufnahme der Rentenzahlung an Sie zu informieren. Deshalb brauchen wir folgende Angaben von Ihnen:

☐ Ich bin bei einer **gesetzlichen Krankenkasse** versichert (z. B. AOK, IKK, BKK, DAK).

Name der Krankenkasse:

Haben oder hatten Sie Kinder? (leibliches Kind, Stiefkind, Adoptivkind, Pflegekind)

☐ Ja **Wenn ja:** Falls Sie **keine** Rente aus der gesetzlichen Rentenversicherung beziehen, fügen Sie bitte Nachweise bei (z. B. Geburtsurkunde oder Abstammungsurkunde).

☐ Nein

☐ Ich bin bei einer **privaten Krankenversicherung** versichert.

Name der privaten Krankenversicherung:

6. Angaben zur gesetzlichen Rentenversicherung

Erhalten Sie eine Waisenrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung oder haben Sie eine beantragt (z. B. der Deutschen Rentenversicherung Bund)?

☐ Ja **Wenn ja:** Bitte fügen Sie eine Kopie des Rentenbescheids mit folgenden Seiten und Anlagen bei:

- Anschreiben und die Folgeseiten des Rentenbescheids
- Anlage Berechnung der Rente
- Anlage Berechnung der persönlichen Entgeltpunkte
- Anlage Hinweise zum Rentenbescheid

☐ Nein

Versicherungs-Nr. der KZVK | | | | | | | | |

7. Weitere Angaben

1. War die/der Verstorbene bei einer anderen Zusatzversorgungseinrichtung (z. B. kommunale oder kirchliche Zusatzversorgungskasse, Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder) versichert?

☐ Ja
☐ Nein

Wenn ja:

☐ Die Überleitung/Anerkennung wurde bereits bei der KZVK beantragt.

☐ Hiermit beantrage ich die Überleitung/Anerkennung für folgende Zeiten:

Zeitraum (TT.MM.JJJJ)

von	bis	Zusatzversorgungseinrichtung:	Versicherungs-Nr.:

2. Ist der Tod durch einen Dritten verursacht worden (z. B. durch einen Unfall)?

☐ Ja
☐ Nein

3. **Wenn kein Anspruch auf Rente aus der gesetzlichen Rentenversicherung besteht:**

Bezogen oder beziehen Sie nach dem Tod der/des Versicherten Arbeitsentgelt, Dienstbezüge aus einem aktiven Beamtenverhältnis, Einkommen aus selbstständiger Tätigkeit, Erwerbsersatzeinkommen oder sonstige Einkünfte?

☐ Ja
☐ Nein

Versicherungs-Nr. der KZVK | | | | | | | | |

8. Erklärung der Antragstellerin/des Antragstellers

Ich erkläre, dass

- alle Angaben richtig und vollständig sind.
- ich/die antragsstellende Person mit der Befriedigung des Ersatzanspruchs des letzten Arbeitgebers der/des Verstorbenen einverstanden bin/ist.
- ich/die antragsstellende Person einverstanden bin/ist, dass die KZVK über Änderungen bei der gesetzlichen Rente informiert wird.
- ich/die antragsstellende Person der KZVK sofort Mitteilung mache/macht, wenn nach der Antragstellung Änderungen eintreten, die den Rentenanspruch – auch rückwirkend – nach Grund oder Höhe berühren. Weitere Informationen zu den Pflichten der Versicherten und der Rentenberechtigten finden Sie in § 48 Kassensatzung und in den Hinweisen Ihrer Rentenmitteilung, die Sie noch erhalten.

9. Personenbezogene Daten

Die KZVK verarbeitet grundsätzlich nur die für die Auszahlung der Betriebsrente erforderlichen personenbezogenen Daten. Bei Vorlage des vollständigen Rentenbescheids der gesetzlichen Rentenversicherung ist nicht auszuschließen, dass wir mit personenbezogenen Daten in Berührung kommen, die zur Bearbeitung des Rentenantrags nicht erforderlich sind. Das können folgende Daten sein:

- Versicherungszeiten der Sozialversicherung außerhalb der Versicherungszeiten in der Zusatzversorgung
- Entgeltdaten der Sozialversicherung

Die Kopie wird von uns selbstverständlich vertraulich behandelt und es werden nur die Daten verarbeitet, die wir tatsächlich für Ihre Antragstellung benötigen. Sie wird an keine dritten Stellen weitergegeben und verbleibt innerhalb der KZVK.

Mit der Übersendung aller Anlagen zum Rentenbescheid erteilen Sie der KZVK die Einwilligung, die Kopie des komplett eingereichten Rentenbescheids wie vorstehend zu verwenden.

Weitergehende Hinweise zum Datenschutz entnehmen Sie bitte den Datenschutzhinweisen auf unserer Internetseite unter www.kzvk.de/datenschutz.

Ort, Datum	Unterschrift der Antragstellerin/des Antragsstellers